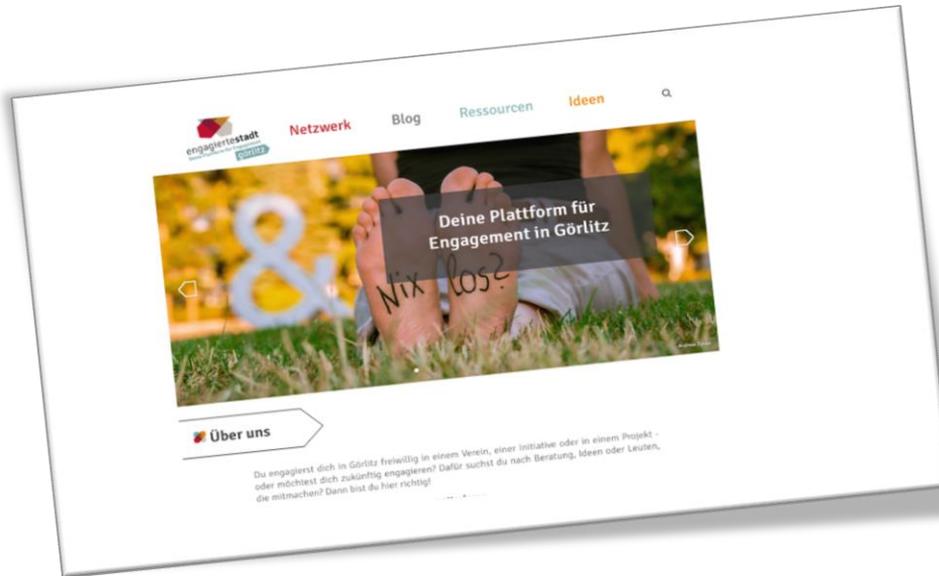




# Das Netzwerkprogramm „Engagierte Stadt“

Gemeinsam für ein engagiertes Deutschland



# Das verändern die Engagierten Städte vor Ort

Vernetzung und Gewinnung neuer Freiwilliger

## Engagierte Stadt **Görlitz**

2017 schlossen sich verschiedene Anlaufstellen für Engagement, Vereine und Initiativen unter dem Dach der Engagierten Stadt Görlitz zusammen, um das Engagement in der Stadt zu stärken. Mit großem Erfolg: Eine Online-Plattform bietet jetzt einen Überblick über die zahlreichen Unterstützungs- und Beratungsangebote für Engagierte, sie lädt mit einem interaktiven Wissensblog und dem digitalen Ideenlabor alle Görlitzer\*innen ein, miteinander Erfahrungen aus der Vereinsarbeit auszutauschen und spannende Projekte bekannter zu machen.

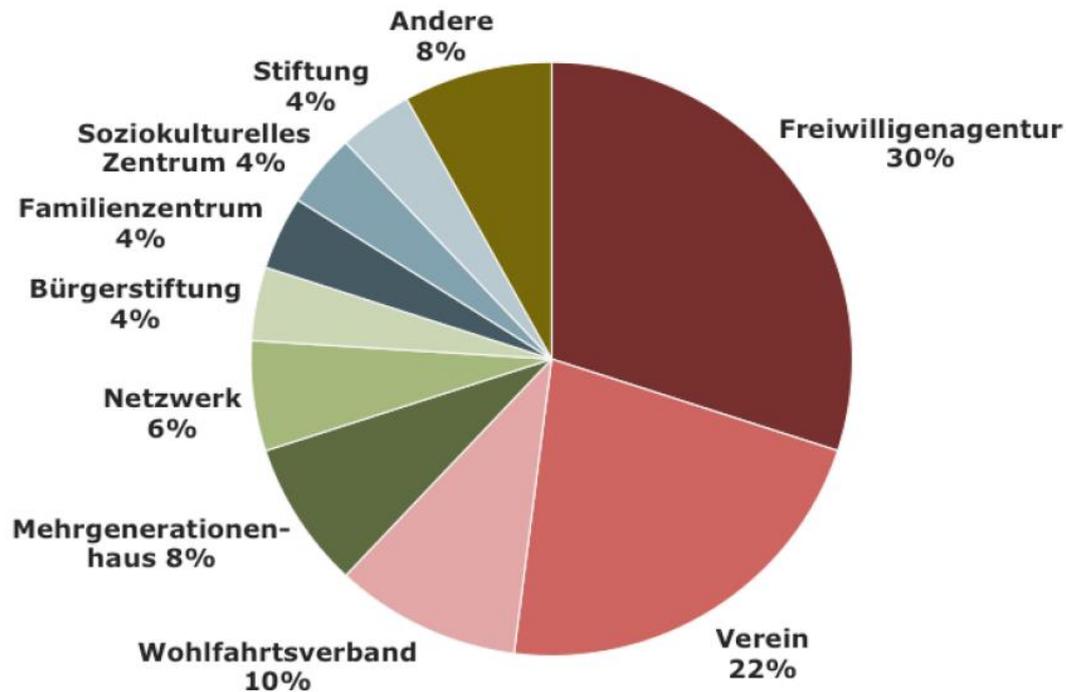
# Programmteilnehmer

Von A wie Ammerbuch bis Z wie Zwickau...

- 272 Bewerbungen, 50 ausgewählte Teilnehmerstädte
- Voraussetzungen:
  - ✓ 10.000 – 100.000 Einwohner
  - ✓ Gemeinnützige Organisation als Träger
  - ✓ Bewerbung in Kooperation mit Partnern aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft



# Wer sind die Trägerorganisationen?



Quelle: Programmbüro (Analyse der Anträge aus 2015)

# Unser Ansatz

Das Programm stärkt Engagement und Beteiligung:  
partnerschaftlich, dauerhaft und wirksam

**1. Alle Akteure werden an einen Tisch gebracht.** Durch die Zusammenarbeit zwischen Engagierten, Kommune und lokalen Unternehmen sind die Städte in der Lage, bessere Lösungen für konkrete Probleme vor Ort zu finden.

**2. Gute Rahmenbedingungen für Engagement und Beteiligung werden geschaffen.** Um sich ehrenamtlich einzubringen, brauchen Menschen klare Ansprechpartner, Anerkennung, Ressourcen und verlässliche Partner vor Ort.



**3. Das Mitmachen und Mitentscheiden wird gefördert.**

Engagierte Menschen und gemeinnützige Organisationen erhalten mehr Möglichkeiten, an Entscheidungen und gemeinsamen Zukunftsideen in ihrer Stadt aktiv mitzuwirken.

**4. Keine Förderung von Einzelprojekten.** Um nachhaltig zu wirken, investiert das Programm nicht in einzelne Projekte, sondern in die Veränderung von Haltungen und den Aufbau langfristiger Beziehungen vor Ort.

# Methode: Collective Impact

---

## Die fünf Erfolgsfaktoren von Gemeinsam Wirken

---

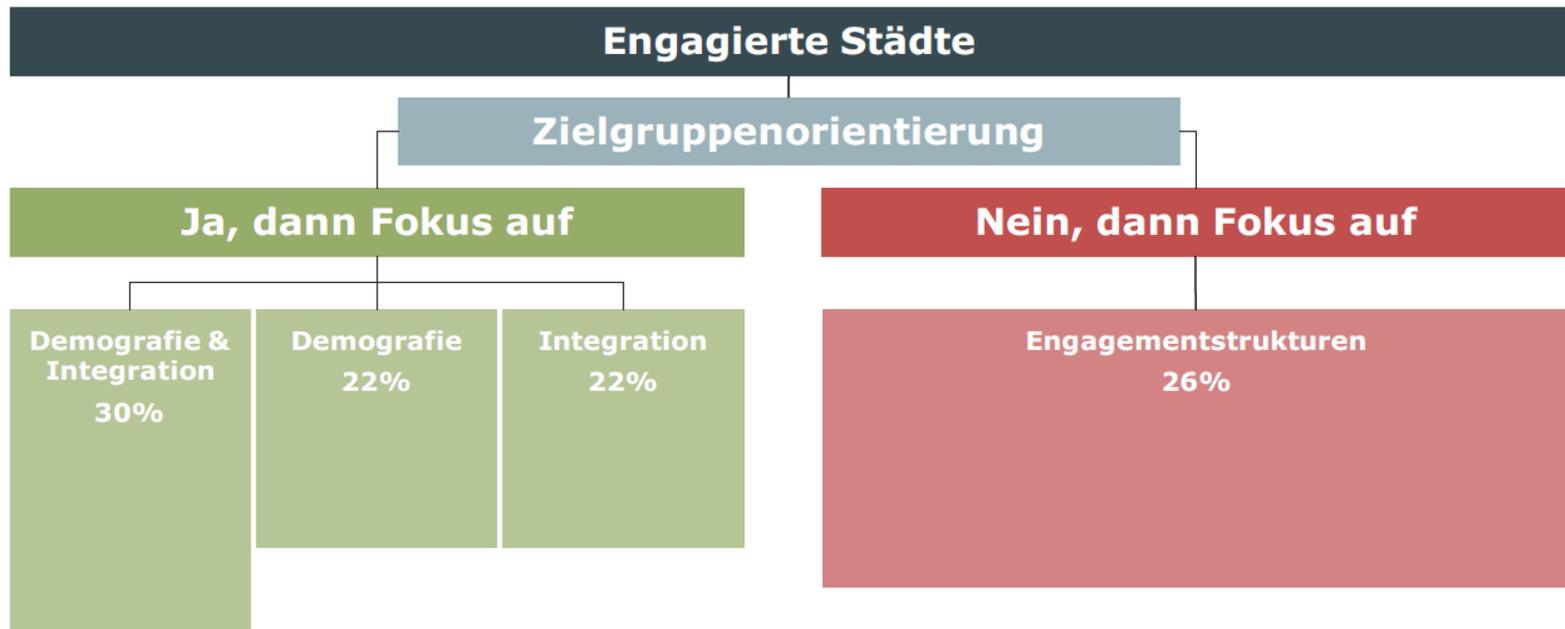


---

| BertelsmannStiftung

---

# Was bewegt die Städte?



N = 50

Quelle: Online-Befragung 12/2015-01/2016



# Phasen des Programms und Kooperationspartner

**Phase I**  
**Engagierte Stadt 2015-2017**  
 → ca. 3.3 Mio. € + Expertise



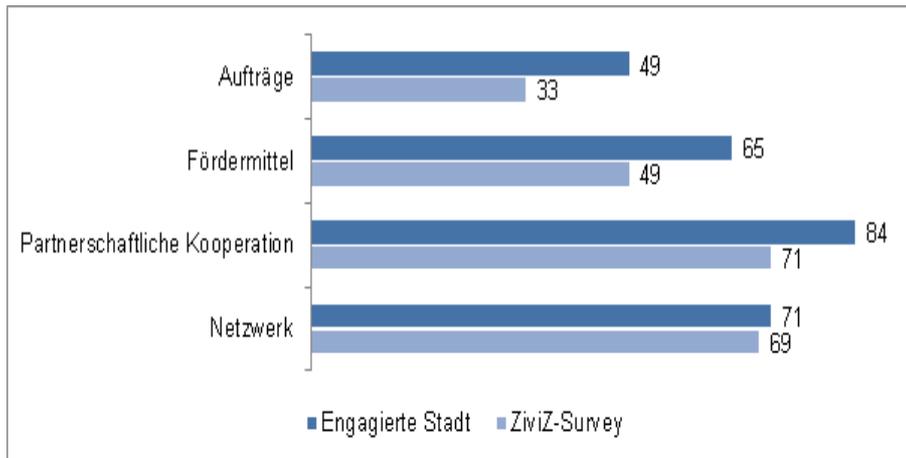
**Phase II**  
**Engagierte Stadt 2018-2020**  
 → ca. 2.5 Mio. € + Expertise





## Die **Erfolge** der letzten vier Jahre „Engagierte Stadt“

# Erfolge: Mehr Vernetzung, mehr Kooperation, mehr Engagementfreundlichkeit

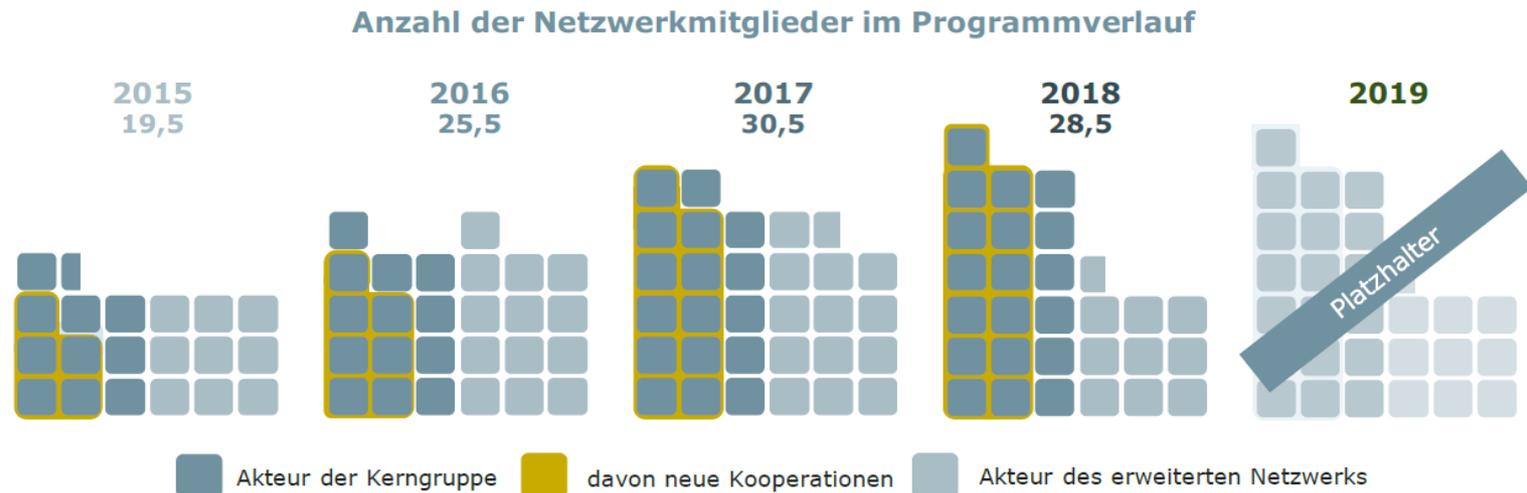


Dargestellt sind die häufigsten Formen der lokalen Zusammenarbeit gemeinnütziger Organisationen mit anderen Akteuren in den Engagierten Städten.

Quelle: Ergebnisse der deutschlandweiten Vereinsbefragung der ZiviZ – Zivilgesellschaft in Zahlen gGmbH im Auftrag des Programms Engagierte Stadt in 2018. Die Zahlen werden mit den Ergebnissen des ZiviZ-Surveys verglichen, der alle vier Jahre mehr als 630.000 eingetragenen Vereine, Stiftungen, gemeinnützigen GmbHs und Genossenschaften in Deutschland zu ihrer aktuellen Situation befragt.

- Im bundesweiten Vergleich sind die gemeinnützigen Organisationen in Engagierten Städten **deutlich besser vernetzt** mit der kommunalen Politik/Verwaltung und den lokalen Unternehmen.
- In engagierten Städten **profitieren gemeinnützige Organisationen direkt durch diese Kooperationen**.
- Vereine, Stiftungen und gemeinnützige GmbHs finden, dass ihre **Stadt heute engagementfreundlicher** ist als zu Beginn des Programms.

# Erfolge: Die lokalen Netzwerke wachsen



# Erfolge:

## Die Netzwerke sind trisektoral

Zusammensetzung eines durchschnittlichen Netzwerks **2018**

**Netzwerk insgesamt (28,5 Akteure)**

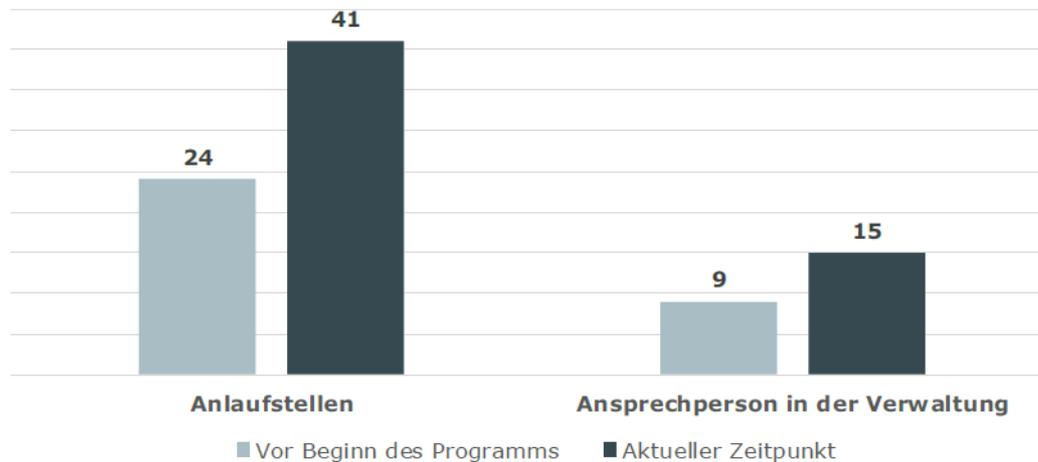
**Kerngruppe (19)**

**Erweitertes Netzwerk (9,5)**



# Erfolge: Mehr Anlaufstellen, mehr Ansprechpersonen

Welche Strukturen sind seit Programmbeginn entstanden?

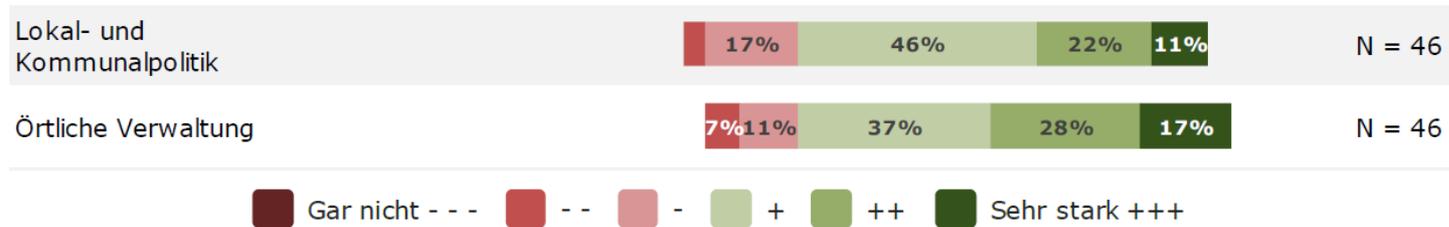




# Die Herausforderungen der letzten vier Jahre „Engagierte Stadt“

# Herausforderung: Sektor- übergreifende Zusammenarbeit

Wie stark unterstützt die Kommune bürgerschaftliches Engagement?

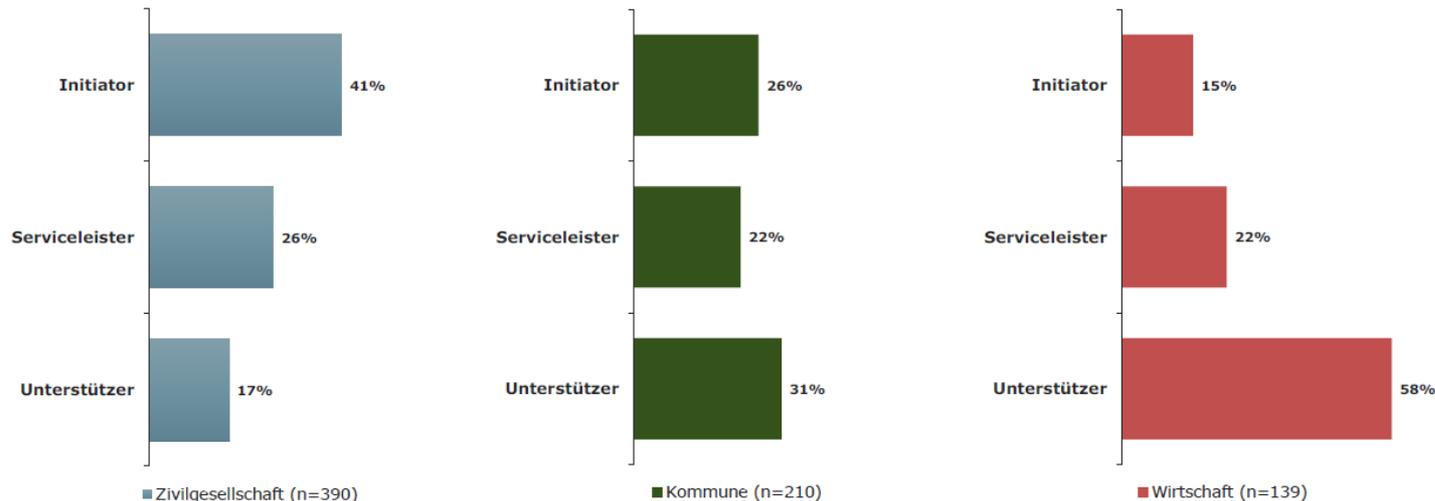


**Abbildung 12: Unterstützung unabhängig vom ES-Vorhaben durch Lokal- und Kommunalpolitik sowie örtliche Verwaltung.**

**Quelle: Programmpartner-Befragung 2018.**

# Herausforderung: Unternehmen als strategische Partner gewinnen

Welche Rolle nehmen Netzwerkpartner der unterschiedlichen Sektoren hauptsächlich ein?



**Initiator:** Ideen einbringen & sich an Diskussionen beteiligen

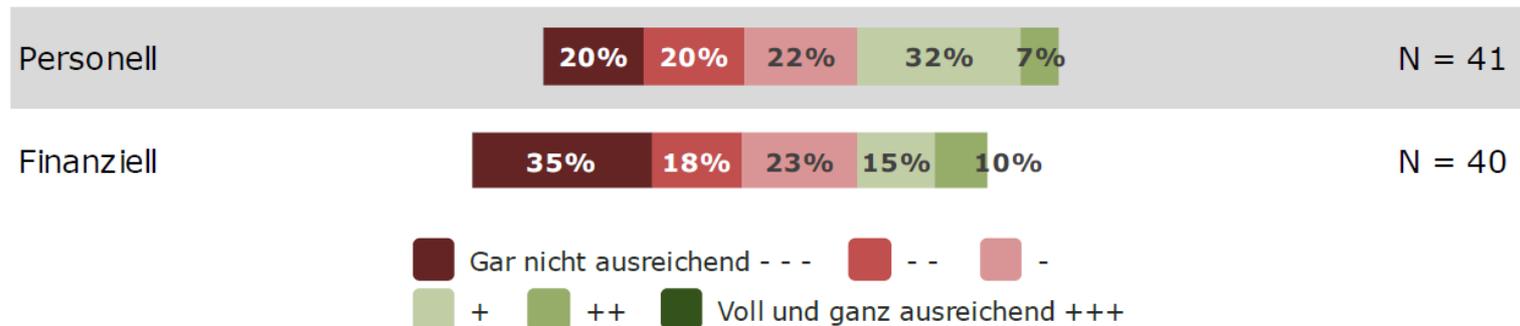
**Serviceleister:** Unterstützende Aktivitäten, z.B. Hilfe bei einzelnen Vorhaben/Veranstaltungen

**Unterstützer:** Finanz-, Sachmittel oder geldwerte Leistungen einbringen

Quelle: Online-Befragung 2017

# Herausforderung: Nachhaltigkeit der Kümmerer und Ressourcen in der Zivilgesellschaft

## Wie sind die Anlaufstellen ausgestattet?



# Herausforderung: Paradigmenwechsel – in den Köpfen und im Handeln

**Abbildung 32: Wir wünschen uns als Organisation mehr Unterstützung  
in folgenden Punkten... (in Prozent)**



Quelle: Organisationsbefragung „Engagierte Stadt“, n = 408, davon fehlend: max. 58 (Mehrfachnennungen).  
\* z.B. Spendenrecht und Datenschutz. Fehlend (k.A. oder „weiß nicht“)



# Steile Thesen

# Steile Thesen

... davon sind wir überzeugt

Engagierte haben in  
der Daseinsvorsorge  
nichts verloren!



# Steile Thesen

... davon sind wir überzeugt

Die Experten sind vor Ort. Menschen sind die Erfolgsgaranten.



# Steile Thesen

... davon sind wir überzeugt

Betroffene müssen früh  
in das Veränderungs-  
vorhaben eingebunden  
werden.



# Steile Thesen

... davon sind wir überzeugt

Erst zuhören,  
dann machen.



# Steile Thesen

... davon sind wir überzeugt

Zukunft braucht mehr als Geld. Sie braucht Beziehungen, Partizipation und Wertschätzung.



# Steile Thesen

... davon sind wir überzeugt

Veränderungen nicht  
von Förderprogrammen  
abhängig machen –  
sondern von Sinn und  
Begeisterung!



# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

## Ihre Ansprechpartnerin:

Eva Nemela, Körber-Stiftung

Tel 040 - 80 81 92 157

nemela@koerber-stiftung.de

## Mehr Informationen unter:

[www.engagiertestadt.de](http://www.engagiertestadt.de)



Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



| Bertelsmann**Stiftung**



Weitere Gründungsmitglieder: BMW Foundation, Generali Deutschland AG, Herbert Quandt-Stiftung.